

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN MIT KUNDENINFORMATION

§ 1 Geltungsbereich und Anbieter

§ 1.1 Für die Geschäftsbeziehung zwischen uns, der Ledermanufaktur Melasól, Einzelunternehmen der Frau Katharina Weitz, Passstraße 2, 52070 Aachen (nachfolgend „Melasól“) und Ihnen als unseren Kunden gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, auch, wenn wir der Einbeziehung nicht ausdrücklich widersprechen. Die AGB gelten unabhängig davon, ob Sie Verbraucher, Unternehmer oder Kaufmann sind.

§ 1.2 Maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der AGB.

§ 2 Vertragsschluss

§ 2.1 Die Präsentation und Bewerbung von Artikeln im Online-Shop von Melasól stellt kein bindendes Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags dar.

§ 2.2 Ein verbindliches Kaufangebot kann gegenüber Melasól auf zwei Arten abgegeben werden, nämlich unmittelbar über das Online-Shop-System (dazu unter § 2.2. a.) sowie per E-Mail unter Nutzung des von Melasól bereitgestellten Bestellformulars (dazu unter § 2.2. b.):

§ 2.2 a.

Erst mit Anklicken des Buttons „Kostenpflichtig bestellen“ im letzten Schritt des Bestellprozesses geben Sie ein verbindliches Kaufangebot bezüglich der in der Bestellübersicht angezeigten Waren ab. Umgehend nach Absenden der Bestellung erhalten Sie von uns eine Bestellbestätigung per E-Mail.

Mit Anklicken des Buttons „In den Warenkorb“ gelangt ein von dem Käufer im Onlineshop ausgewählter Artikel in den virtuellen Warenkorb des Onlineshops als Vormerkung zu einem möglichen Vertragsschluss. Der Verkauf erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen.

Wenn der Kunde die Bestellung abschließen möchte, muss er zunächst auf das Warenkorb-Symbol oder auf den Button „Warenkorb anzeigen“ klicken, wodurch er zur Übersicht, der bisher im Warenkorb befindlichen Artikel, gelangt.

Im Warenkorb hat der Kunde die Option „Zur Kasse“, damit gelangt der Kunde zum Punkt „Daten & Zusammenfassung“.

Sollte der Kunde bereits ein Kundenkonto besitzen, kann er über den Link „klicke hier um dich anzumelden“ seine Zugangsdaten eingeben und sich einloggen.

Hier hat der Käufer dann die Möglichkeit, sich mit seiner E-Mail-Adresse oder Benutzernamen und seinem Passwort als Bestandskunde anzumelden, sofern er bereits ein Kundenkonto beim Verkäufer besitzt. Durch Klicken des Buttons „Anmelden“ werden seine Kundendaten direkt angezeigt.

Ist der Käufer ein Neukunde, kann er entweder ohne Anlage eines Kundenkontos fortfahren oder sich ein entsprechendes Kundenkonto mit zugehöriger Kennwortsicherung anlegen indem er bei „Ein Kundenkonto eröffnen?“ einen „Haken“ setzt. Das System vergibt zunächst ein zufällig gewähltes Passwort welches später vom Kunden geändert werden kann.

Es werden nur die für die Abwicklung dieses expliziten Kaufes erforderlichen Daten erhoben. Im Falle des Fortfahrens ohne Kundenkonto sind bei jeder zukünftigen Bestellung die erforderlichen Daten erneut einzugeben.

Wurde ein entsprechendes Kundenkonto mit den vom Kunden von sich angegebenen und für die Kaufabwicklung erforderlichen Daten angelegt, sind diese bereits bei einem späteren weiteren Kauf hinterlegt und brauchen nicht erneut eingegeben werden (siehe oben).

Auf dieser Seite werden dem Kunden auch die anfallenden Versandkosten angezeigt. Welche Versandkosten anfallen, wird im Bestellvorgang automatisch kalkuliert und angezeigt. Werden mehrere Produkte aus verschiedenen Versandarten bestellt, fällt die höhere Versandkostenpauschale an.

Auf der Seite „Daten & Zusammenfassung“ sind die wesentlichen Artikelangaben einschließlich anfallender Kosten nochmals zusammengefasst. Bis zu diesem Zeitpunkt kann der Kunde seine Eingaben korrigieren bzw. von der Vertragsangebotserklärung Abstand nehmen. Auf dieser Seite werden dem Kunden auch die anfallenden Versandkosten angezeigt.

Erst durch anschließendes Bestätigen des Buttons „Kostenpflichtig bestellen“ wird ein verbindliches Angebot abgegeben.

Zuvor muss der Kunde durch Setzen von „Haken“ bestätigen, dass er die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Datenschutzbestimmungen des Verkäufers akzeptiert hat.

Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Auftragsbestätigung per E-Mail oder durch Auslieferung der Ware innerhalb von sieben Tagen annehmen. Die Annahmeerklärung von Melasól enthält die Zahlungsdaten für die Zahlung der Ware (s. § 6).

Wir werden den Zugang Ihrer über unseren Online-Shop abgegebenen Bestellung unverzüglich per E-Mail bestätigen. In einer solchen E-Mail liegt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung, es sei denn, darin wird neben der Bestätigung des Zugangs zugleich die Annahme erklärt.

Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn wir Ihre Bestellung durch eine Annahmeerklärung oder durch die Lieferung der bestellten Artikel annehmen. Sollte die Lieferung der von Ihnen bestellten Ware nicht möglich sein, etwa weil die entsprechende Ware nicht auf Lager ist, oder keine Kapazitäten mehr bestehen, sehen wir von einer Annahmeerklärung ab. In diesem Fall kommt ein Vertrag nicht zustande. Wir werden Sie darüber umgehend informieren.

§ 2.2 b.

Insbesondere bei Sonder- und Maßanfertigung und sonstigen individuell für den Kunden angepassten Produkten können im Online-Shop-System nicht alle Auswahlmöglichkeiten dargestellt werden. Daher ist ein Vertragsschluss mit Melasól auch unabhängig vom Online-Shop-System wie folgt möglich:

Es können per E-Mail (info@melasol.net), per Post oder auch telefonisch (0179 / 7044 546) Wünsche und Anfragen an Melasól gerichtet werden. Über das präferierte Fernkommunikationsmittel können dann die gewünschten Spezifikationen für das individuell anzupassende oder zu erstellende Produkt besprochen werden.

Sodann sendet Melasól dem Kunden ein Bestellformular (per Post oder per E-Mail als PDF) zu, in welchem die gewünschten Spezifikationen der Ware eingegeben werden. Alle Bestellformulare können auch unmittelbar über die Homepage von Melasól (www.melasol.net) heruntergeladen und ausgefüllt werden. Ein Kunde der beispielsweise aus früheren Bestellungen bereits genau weiß, wie das Produkt gestaltet werden soll, kann auch ohne vorherige Rücksprache unmittelbar das Bestellformular herunterladen und ausfüllen. In der Regel ist aber zur Vermeidung von Rücksprachen oder Missverständnissen eine vorherige Kontaktaufnahme mit Melasól angeraten.

Das ausgefüllte und unterschriebene Bestellformular sendet der Kunde sodann per Post oder als Scan oder Fotografie an Melasól. Bis zu diesem Zeitpunkt kann der Kunde seine Eingaben im Formular korrigieren bzw. von der Vertragsangebotsklärung Abstand nehmen. Erst durch Eingang des ausgefüllten und unterzeichneten Bestellformulars bei Melasól wird ein verbindliches Angebot abgegeben.

Melasól kann sodann Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Auftragsbestätigung per Post oder E-Mail innerhalb von sieben Tagen annehmen.

Melasól wird den Zugang Ihres ausgefüllten und unterschriebenen Bestellformulars unverzüglich per E-Mail bestätigen. In einer solchen E-Mail liegt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung, es sei denn, darin wird neben der Bestätigung des Zugangs zugleich die Annahme erklärt.

Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn Melasól Ihre Bestellung durch eine Annahmeerklärung annimmt. Die Annahmeerklärung von Melasól enthält die Zahlungsdaten für die Zahlung der Ware (s. § 6).

Sollte die Lieferung der von Ihnen bestellten Ware nicht möglich sein, etwa weil die entsprechende Ware nicht auf Lager ist, oder keine Kapazitäten mehr bestehen, sehen wir von einer Annahmeerklärung ab. In diesem Fall kommt ein Vertrag nicht zustande. Wir werden Sie darüber umgehend informieren.

§ 2.3 Berichtigungen und Korrekturen sind im Rahmen einer Bestellung über das Online-Shop-System wie folgt möglich:

Im Rahmen des Bestellprozesses legt der Kunde zunächst die gewünschten Waren in den Warenkorb. Dort kann er jederzeit die gewünschte Stückzahl ändern oder ausgewählte Waren ganz entfernen. Auf dieser Seite kann der Kunde seine Daten eingeben und die Bestellung abschließen (siehe ausführliche

Beschreibung in § 2.2 a.). Falls der Kunde den Bestellprozess komplett abbrechen möchte, hat er auch die Möglichkeit, das Browser-Fenster einfach zu schließen. Ansonsten gibt er nach Anklicken des Bestätigungs-Buttons „Kostenpflichtig bestellen“ seine Erklärung verbindlich ab.

Berichtigungen und Korrekturen im Rahmen einer Bestellung über das Bestellformular sind wie folgt möglich:

Der Kunde kann das Bestellformular jederzeit erneut ausfüllen, oder durch Streichung und Neuhinzufügung im Formular Änderungen händisch vornehmen. Erst durch Eingang des ausgefüllten und unterzeichneten Bestellformulars bei Melasól wird ein verbindliches Angebot abgegeben.

§ 2.4 Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache. Melasól speichert den Vertragstext und sendet dem Kunden die Bestelldaten und diese AGB mit der Bestellbestätigung zu. Die AGB kann der Kunde ferner jederzeit auf der Internetseite von Melasól einsehen und als PDF speichern oder ausdrucken (www.melasol.net/agb). Eine Rechnung geht dem Kunden mit der Ware in Papierform zu.

§ 3 Preise

Die auf den Produktseiten genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile und verstehen sich zzgl. Versandkosten.

§ 4 Versandkosten

§ 4.1 Die Versandkosten sind in unseren Preisangaben in unserem Online-Shop und den Bestellformularen angegeben. Der Preis einschließlich Umsatzsteuer und anfallender Versandkosten wird außerdem in der Bestellmaske angezeigt, bevor Sie eine Bestellung absenden.

§ 4.2 Wenn wir Ihre Bestellung gemäß § 4.1 durch Teillieferungen erfüllen, entstehen Ihnen nur für die erste Teillieferung Versandkosten. Erfolgen die Teillieferungen auf Ihren Wunsch, berechnen wir für jede Teillieferung Versandkosten.

§ 5 Lieferbeschränkungen, -bedingungen und Selbstbelieferungsvorbehalt

§ 5.1 Es bestehen die folgenden Lieferbeschränkungen: Melasól liefert nur an Kunden, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt (Rechnungsadresse) in einem der nachfolgenden Länder haben, und im selben Land eine Lieferadresse angeben können: Deutschland, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Färöer, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern. Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands mit DHL oder Hermes.

§ 5.2 Die Lieferzeit innerhalb Deutschlands beträgt bei nicht zu individualisierenden Waren 3-14 Tage. Bei Waren, die Melasól individuell für Sie anpasst oder erstellt, insbesondere bei Trensen und Halftern, beträgt die Lieferzeit 3-4 Monate. Angegebene Lieferzeiten berechnen sich vom Zeitpunkt unserer Auftragsbestätigung an. Die Lieferzeit ins Ausland beträgt bei nicht zu individualisierenden Waren 2-3 Wochen.

§ 5.3 Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden keine Exemplare des von ihm ausgewählten Produkts verfügbar, so teilt Melasól dem Kunden unverzüglich mit. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, sieht Melasól von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande. Ist das vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Produkt nur vorübergehend nicht verfügbar, teilt Melasól dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich mit.

§ 6 Zahlungsbedingungen

§ 6.1 Die Zahlung kann nur per Vorkasse erfolgen.

§ 6.2 Wir nennen Ihnen unsere Bankverbindung in der Auftragsbestätigung. Der Rechnungsbetrag ist nach Erhalt der Auftragsbestätigung binnen 14 Kalendertagen auf unser Bankkonto zu überweisen.

§ 6.3 Kommen Sie in Zahlungsverzug, so ist der Kaufpreis während des Verzuges in Höhe von 5 %-Punkten über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verzinsen. Melasól behält sich vor, einen höheren Verzugschaden nachzuweisen und geltend zu machen.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung unser Eigentum. Vor Übergang des Eigentums ist eine Verpfändung, Sicherungsübereignung, Verarbeitung oder Umgestaltung der Ware ohne unsere Zustimmung nicht gestattet.

§ 8 Widerrufsrecht

§ 8.1 Verbraucher haben ein vierzehntägiges Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Ledermanufaktur Melasól, Inh. Katharina Weitz, Passstraße 2, 52070 Aachen, Tel.: +49 (0) 179 / 7044 546, E-Mail: info@melasol.net) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

§ 8.2 Über das Muster-Widerrufsformular informiert Melasól nach der gesetzlichen Regelung wie folgt:

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Ledermanufaktur Melasól, Frau Katharina Weitz
Passestraße 2
52070 Aachen

E-Mail: info@melasol.net

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

- Bestellt am (*)/erhalten am (*):

- Name des/der Verbraucher(s):

- Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

§ 8.3 Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferung von Waren,

- die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,
- die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,
- die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,

§ 9 Transportschäden

§ 9.1 Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte sofort bei dem Zusteller, und nehmen Sie bitte schnellstmöglich Kontakt zu uns auf.

§ 9.2 Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte keinerlei Konsequenzen. Sie helfen uns aber, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

§ 10 Gewährleistung

§ 10.1 Für die von Melasól verkauften Waren bestehen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

§ 10.2 Etwaige von Melasól gegebene Verkäufergarantien für bestimmte Artikel oder von den Herstellern bestimmter Artikel eingeräumte Herstellergarantien treten neben die Ansprüche wegen Sach- oder Rechtsmängeln im Sinne von § 10.1. Einzelheiten des Umfangs solcher Garantien ergeben sich aus den Garantiebedingungen, die den Artikeln gegebenenfalls beiliegen.

§ 11 Urheberrecht

Wir haben am Design der von Melasól vertriebenen Waren sowie an allen Bildern, Filmen und Texten, die in unserem Online-Shop veröffentlicht werden, Urheberrechte. Eine Nachahmung der Waren oder Verwendung der Bilder, Filme und Texte, ist ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet.

§ 12 Streitbeilegung

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir weder bereit noch verpflichtet.

Die E-Mail-Adresse von Melasól lautet: info@melasol.net.

§ 13 Schlussbestimmungen

§ 13.1 Wenn Sie als Kunde Sie Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen Melasól und Ihnen Aachen.

§ 13.2 Als Gerichtsstand wird Aachen ferner für den Fall vereinbart, dass der Kunde nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der deutschen Zivilprozessordnung verlegt, oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

§ 13.3 Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die gesetzlichen Bestimmungen.

AGB und Kundeninformation Melasól

Stand: Februar 2021